Baruther Stadtblatt

für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht,
Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf,
Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf
mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark

10. Jahrgang

Freitag, den 16. Mai 2025

Nr. 05/2025

24. Mai 2025

90 Jahre

Ortsfeuerwehr
Dornswalde

WIR LADEN EIN

Das erwartet euch
rund um das
Gerätehaus:

Einsatzübung
Kuchentheke
Gulaschkanone
Kinderschminken
Hüpfburg
Kletterwand
Minigolf uvm.

Dorfgemeinschaft Dornswalde e. V.

Freiwillige Feuerwehr Baruth / Mark
Ortswehr Dornswalde

13:30 Uhr Festumzug

14:00 Uhr
Programm für Groß
und Klein

16:30 Uhr
Schlagersängerin
Claudia Gerlach

18:00 Uhr
Altberliner Tänze

19:00 Uhr
Live-Musik mit
Sebastian Zierold

22:00 Uhr Feuerwerk

SPENDE BLUT

am Fr. 20.06.

15 – 19 Uhr

in der Freien Oberschule Baruth/Mark

Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 20. Juni 2025; Anzeigenschluss ist der 10. Juni 2025

Stadt Baruth/Mark

Ernst-Thälmann-Platz 4 – 15837 Baruth/Mark
 Tel.: 03 37 04 / 972 0 – Fax: 03 37 04 / 972 99
 www.stadt-baruth-mark.de
 info@stadt-baruth-mark.de

Sprechzeiten Bürgerbüro:

Mo 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 (nur mit Terminbuchung)
 Di 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Do 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Fr 07:30 Uhr - 12:00 Uhr
 (nur mit Terminbuchung)

Sprechzeiten allgemeine Verwaltung:

Mo 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Do 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

wichtige Rufnummern der Stadt Baruth/Mark:

Bürgermeister	033704 972 11
Bürgerbüro (Pass- und Meldewesen)	033704 972 10
Ordnungsamt/Gewerbeamt	033704 972 52
Brandschutz	033704 972 55
Standesamt	033704 972 14
Kita/Schulen	033704 972 24
Tourismus/Öffentlichkeitsarbeit	033704 679 880
Steuern	033704 972 38
Bauamt	033704 972 58
Kommunale Wohnungsverwaltung	033704 689 150

Aus dem Inhalt

Öffentliche MitteilungenSeite 3
 Neues aus den Kindergärten und der Schule Seite 5
 Berichte aus den Ortsteilen und den Vereinen Seite 6
 Kirchliche Nachrichten Seite 9
 Aktuelles aus dem Umkreis Seite 12
 Veranstaltungen Seite 18

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG: Tel.:	0331 7495330
EWE AG: Tel.:	03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 689150
	Fax: 033704 97251
	Funk: 0160 98901467

Haben Sie einen redaktionellen Beitrag für das Baruther Amtsblatt/Stadtblatt?

Dann einfach per Mail senden an:
stadtblatt@stadt-baruth-mark.de

Stadt Baruth/Mark

mit den Ortsteilen Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf

Mängelmeldung

An die Stadtverwaltung Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
 Tel.: 033704/972-0 - Fax 033704/972-99 - info@stadt-baruth-mark.de

Ortsteil:

Ich habe am (Datum) gegen Uhr folgenden Mangel festgestellt:

- Fahrbahnschaden
- Gehwegschaden
- Hydranten schadhaft
- Kanaldeckel schadhaft
- Verkehrsschild / Straßenbenennungsschild beschädigt
- Unrat- oder Schuttablagerung
- Straßenbeleuchtung defekt

Nähere Beschreibung (Ortsteil/Straße/Hausnummer) / Sonstiges:

.....

Meine Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen/für eine Rückmeldung:

Name/Vorname:

Anschrift:

Telefon:

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, auf unserer Homepage der Stadt Baruth/Mark über den MAERKER (Button auf der rechten Seite) Hinweise und Mängel zu melden.

Öffentliche Mitteilungen

Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren mit 70 Jahren und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk und die Ortsvorsteher/-innen der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.

am 16.05.	Herrn Dieter Schmiedichen Radeland	zum 80. Geburtstag
am 21.05.	Herrn Markus Hampe Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 21.05.	Herrn Hans Pankalla Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 22.05.	Frau Angelika Borch Dornswalde	zum 70. Geburtstag
am 25.05.	Frau Sigrid Göres Mückendorf	zum 85. Geburtstag
am 29.05.	Frau Ingeborg Hannemann Baruth/Mark	zum 95. Geburtstag
am 29.05.	Herrn Peter Abromeit Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 30.05.	Frau Ursula Krause Petkus	zum 80. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Bernhard Opitz Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 05.06.	Frau Marina Wekwert Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Helmut Linke Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 07.06.	Herrn Jürgen Fränzke Dornswalde	zum 75. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Gerhard Herbert Baruth/Mark	zum 90. Geburtstag
am 14.06.	Frau Sonja Musold Radeland	zum 80. Geburtstag
am 15.06.	Herrn Wolfgang Pötsch Ließen	zum 75. Geburtstag
am 16.06.	Herrn Horst Wolf Baruth/Mark	zum 95. Geburtstag
am 18.06.	Herrn Siegfried Borch Dornswalde	zum 75. Geburtstag
am 18.06.	Frau Elke Hein Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag

Ehejubiläen

"Eine gute Ehe beruht auf dem Talent zur Freundschaft."

-Friedrich Wilhelm Nietzsche-

Der Bürgermeister, Herr Peter Ilk, sowie die Ortsvorsteher, Herr Sebastian Bressemer und Sven Jahn, gratulieren sehr herzlich

16.05.

zum 50. Hochzeitstag
den Eheleuten

Hans-Joachim und Christa Tschimmel
Petkus

03.06.

zum 65. Hochzeitstag
den Eheleuten

Wolfgang und Sigrid Göres
Mückendorf

und wünschen weiterhin ein harmonisches Miteinander bei bester Gesundheit.

Stadt Baruth/Mark

Geänderte Öffnungszeiten im Mai 2025

Die **Stadtverwaltung Baruth/Mark** und der **Eigenbetrieb WA-BAU** bleiben an dem Brückentag am **Freitag, den 30.05.2025** geschlossen.

Baruth/Mark, den 20.03.2025

gez. Ilk
Bürgermeister

Änderung der Sprechzeiten des Bürgerbüros
(Pass und Meldewesen) ab 01.05.2025

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ab dem 01.05.2025 wurden die Sprechzeiten des Bürgerbüros wie folgt geändert:

Montag: 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung oder -buchung online oder telefonisch)

Dienstag: 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag: 07:30 Uhr - 12:00 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung oder -buchung online oder telefonisch)

NACHHALTIGES LEBEN IN BARUTH/MARK

Im Januar konnten Sie bereits in dieser Reihe den Beitrag „Schafe weiden im Haagland“ von Viviane Rosenthal lesen. Die Beweidung ist zusammen mit der Streuobstwiese im Haagland in das viel umfassendere Projekt Lebens.Mittel eingebunden, welches sich den Austauschbeziehungen zwischen Essen und Kultur widmet. Frau Dr. Anja Osswald hat das Projekt für das I-KU entwickelt und umgesetzt – mit den Kooperationspartnern Stadt Baruth/Mark und der freien Oberschule Baruth. Das Brettspiel „EPIC APPLE“ entstand in Zusammenarbeit mit den Schülern der FOB, ist ein Würfelspiel für bis zu 6 Personen und verbindet als Lernspiel zu einer Streuobstwiese Spaß mit Wissen zu Artenvielfalt, Tieren und Alten Obstsorten. Aus eigener Erfahrung kann ich das Spiel unbedingt weiterempfehlen – es ist angenehm entschleunigt analog, sehr unterhaltsam und auch ich habe noch etwas lernen können.

Ihr Karsten Wittke, Koordinator kommunaler Entwicklungspolitik

„EPIC APPLE – ein Spiel um Streuobst, Nachhaltigkeit und Lebensmittel“

Ein Interview mit Dr. Anja Osswald

KW:
EPIC APPLE ist wirklich ein sehr unterhaltsames Spiel – Nachhaltigkeit spielerisch erfahren ohne Zeigefinger ist ein super Ansatz für barrierefreie Netzwerkarbeit. Wie wichtig ist Dir dabei ein unterhaltsamer Mit-Mach-Effekt?

AO:
Eigentlich sollte doch jedes Spiel unterhaltsam sein, oder? Sonst würde kaum jemand spielen. Die vielen Rückmeldungen, die wir zu unserem Lern-Spiel bekommen, bestätigen das: Es macht Spaß und ist etwas für die ganze Familie!
Das Mitmachen ist uns auch bei der Spieleentwicklung wichtig gewesen. Alle Komponenten wurden mit Schülern der Freien Oberschule Baruth FOB gemeinsam entwickelt. Also welche Spielelogik, welche Hindernisse gibt es und so weiter. Auch die Infos zu den Tierarten haben die Schülerinnen selber recherchiert.

KW:
Die richtigen und engagierten Partner zu finden ist die halbe Miete damit nicht der Schwung rausgeht. Wie hast Du die Projektpartner gefunden und was hat Dich dabei am meisten motiviert?

AO:
Das war ein Prozess. Selbstverständlich war von Anfang an die Stadt Baruth/Mark als Eigentümerin der Streuobstwiese im Haagland mit im Boot. Mit Äpfel & Konsorten haben wir einen Verein gefunden, der sich fachlich auskennt mit der Obstpflege und insgesamt ähnlich „tickt“ wie das I-KU. Die Kooperation mit der FOB schließlich war von Anfang an meine Wunschidee. Es macht einfach komplett Sinn, das Thema Nachhaltigkeit dort zu verankern, wo die Zukunft ist: also bei der Jugend.

KW:
Nachhaltigkeitsengagement ist Netzwerkarbeit – wie schätzt Du denn die langfristigen Perspektiven und die Synergien ein die zum Beispiel durch das Streuobstwiesenfest entstanden sind?

AO:
Die Zusammenarbeit mit der FOB steht auf soliden Beinen. Mit Ronny Neuman gibt es einen engagierten Lehrer, der inzwischen auch Mitglied in unserem Verein ist und das Projekt seit vier Jahren schulseitig betreut. Ich denke, diese Kooperation ist eine win-win-Situation für beide Seiten. Für den langfristigen Erfolg sicherlich am wichtigsten ist das Interesse in der Bevölkerung. Die Baruther müssen sich mit dem Projekt identifizieren können! Unsere 17 Streuobstpaten gehen da mit gutem Beispiel voran!

KW:
In dem EPIC APPLE gibt es die tückischen Felder die einen komplett zurückwerfen. Das ist sehr real und welches Negativfeld hast Du in dem Projekt erfahren müssen?

AO: Das größte Risiko sind die klimatischen Bedingungen. Wenn es bei der Streuobsternte einen Komplettausfall gibt, wie im vergangenen Jahr, dann bremst dies den Schwung aus. Die Natur muss mitspielen, das gilt auch und insbesondere bei einem Nachhaltigkeitsprojekt.

KW:
Ich danke für das Interview und verbinde dies mit der Bitte: Was ist Dein Wunsch für die nächsten Jahre?

AO:
Dass die Kooperation mit der FOB so großartig bleibt wie sie in den vergangenen Jahren gewesen ist. Außerdem wäre eine Verstärkung der Maßnahmen rund um die Streuobstwiese wunderbar: die regelmäßige Pflege der Bäume, die Schafe als „natürliche Rasenmäher“ und das Erntefest als fixer Termin im Veranstaltungskalender der Stadt.

*Weitere Information zu dem Projekt Streuobstwiese im Baruther Haagland unter lebens.mittel.i-ku.net auf der webseite des I-KU unter www.i-ku.net
Das Brettspiel „EPIC APPLE“ kostet 19,50 € und bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Kreuzmann/Stadt Baruth/Mark (033704 – 679880) oder das Institut zur Entwicklung des ländlichen KulturRaums e.V. (033704 - 65503)*

Neues aus den Kindergärten und der Schule

Kneipp-Kita "Spatzennest"

Hurra, der Osterhase ist da...

Wie in jedem Jahr, hat der Osterhase unsere Kita auch in diesem Jahr gefunden.

Jedes Jahr versteckte er die Osterkörbchen und so sehr wir auch Ausschau hielten, um ihn endlich mal zu sehen, so schnell war er wieder verschwunden. Aber dieses Mal war es ganz anders als sonst.

Was war das für eine große Überraschung, als der Osterhase mit seinem dicken Bauch, den langen Ohren, dem kuscheligen Fell und seinem großen Korb auf der Wiese stand.

Mit viel Tanz und Musik sowie vielen mitgebrachten Accessoires begeisterte er die Kinder. Wer Lust hatte, wurde ein Küken oder eine Henne, ein Hahn oder ein Frosch, ein Schaf oder ein Elefant. Gemeinsam mit dem Osterhasen machten sie ihre Späße.

Über ihre Erlebnisse zur Osterbescherung tauschten sich die Kinder in der Kinderkonferenz aus:

Wilhelmine, 6 Jahre "Ich fand es schön, dass ich ein Huhn war"

Simon, 5 Jahre „Wir haben den echten Osterhasen gesehen und haben mit dem Osterhasen gespielt und ich fand richtig gut, dass ich der Papa-Hahn war“

Marla, 5 Jahre „Ich fand die Lustigkeit vom Osterhasen schön“

Kasimir, 6 Jahre „Das der Osterhase richtig mit uns gespielt hat war toll...und das Tanzen“

Nach dem lustigen Programm ging es mit den Kindern und dem Osterhasen auf Ostereiersuche.

Nun wissen wir endlich, wie der richtige Osterhase aussieht!

Beitrag und Fotos: Kneipp Kita Spatzennest

Wissenschaft in den Osterferien Die Frage, kann es unter Wasser qualmen?

Unser kleines Experiment in den Osterferien hieß „Der Unterwasser-schornstein“. Dafür benötigten wir ein kleines Fläschchen mit Bindfaden, ein großes Glas, Wasserfarben sowie kaltes und warmes Wasser. Zuerst haben wir geübt, das kleine Fläschchen am Bindfaden in das große Glas zu stellen, ohne das es umkippt. Es hatte bei allen geklappt und wir füllten die großen Gläser mit kaltem Wasser. In einer Schüssel auf dem Tisch stand warmes Wasser. In dieser füllten wir die kleinen Fläschchen und stellten diese auf den Tisch. Mit Pinsel und Farbe färbte jeder seine Wunschfarbe in dem Fläschchen. Jetzt wurde es spannend. Alle nahmen jetzt die Schnurenden mit den Händen und hoben das Fläschchen mit dem warmen gefärbten Wasser langsam an. Vorsichtig stellten wir es in das volle Wasserglas und haben beobachtet was passiert. Das farbige warme Wasser schwebte sofort langsam nach oben und es sah so aus, als ob ein Schornstein unter Wasser qualmt. Warmes Wasser ist leichter als kaltes und deshalb schwebte es nach oben. Die Frage war beantwortet, und wir stellten mit Freude fest, ja es kann unter Wasser qualmen.

Beitrag und Fotos: Hort PfiFFikus

Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

Liebe Blutspender und Blutspenderinnen,

der erste Blutspende-Termin in diesem Jahr liegt hinter uns. 68 Spender fanden den Weg zu uns. Leider durften 6 aus gesundheitlichen Gründen nicht spenden. Aber die Gesundheit geht vor. Was uns besonders freut ist, dass wir 5 Erstspender zu verzeichnen hatten. Der erfolgreichste Termin seit Corona!!!

Ich möchte noch einmal darauf hinweisen dass man **ab 18 Jahre Blut spenden** darf. Die **Altersgrenze nach oben wurde aufgehoben**. Fragen sie einfach ihren Hausarzt ob sie gesundheitlich noch in der Lage sind, Blut zu spenden.

Auch bei diesem Termin gab es wieder leckeres Essen, das mit viel Mühe von unseren Helfern zubereitet wurde. Dafür vielen Dank.

**DER NÄCHSTE TERMIN IST AM 20. JUNI 2025.
BITTE DENKT AN EUREN PERSONALAUSWEIS!!!**

Es darf niemand spenden, der sich nicht ausweisen kann. (Anordnung vom Blutspendedienst)

Petra Scheffter
(OVV Baruth)

Neues aus Paplitz

Tatütata, die Feuerwehr ist da

Viele kennen den kleinen Feuerwehr-Trabi der Paplitzer Feuerwehr von Festen und Umzügen. Vor vielen Jahren wurde er von unserem leider verstorbenen Kameraden Erich Piesker – vielen als „Weißer Riese“ bekannt - für die Jugendfeuerwehr des Ortes aufgebaut. Lange stand er verweist in der Garage der Familie Birkus. Nun wurde er wieder aufgemöbelt und von Ramona und Andreas an die Freiwillige Feuerwehr Paplitz übergeben. Mitglieder der Alters- und Ehrengruppe (leider haben wir keine Jugendfeuerwehr mehr im OT) holten ihn ab und jetzt hat er seinen Platz neben unserm Traditionsfahrzeug „Susi“ gefunden und kann als Ausstellungsstück bei unserem Dorffest am 20. Juli und bei anderen Gelegenheiten glänzen. Danke an Familie Birkus für das tolle Geschenk.

Bild und Beitrag: Freiwillige Feuerwehr Paplitz

Alles neu macht ...

In Paplitz der April. Wie schon berichtet, sollte sich auf dem Spielplatz im Eichengrund etwas tun. Viele fleißige Hände haben mitgeholfen, dass pünktlich zum Osterfest die neue Bankgarnitur ihren Platz einnehmen konnte. Danke an Micaela, Detlef, Sarah, Michael, Alexander, Sophie, Patrick, Günter, Jörg, Olaf, Ramona und Carola für euer Engagement und die Bereitstellung fehlender Materialien und Geräte. Inzwischen wurde auch die Pflanzmulde von den Anliegern gereinigt und der Blumenkübel liebevoll bepflanzt. Nun kann sich unser Spielplatz wieder sehenlassen. Wir bitten alle Benutzer, den Platz sauber zu halten und die Gerätschaften pfleglich zu behandeln. So haben alle lange Freude daran.

Bild und Beitrag: Dorfgemeinschaft Paplitz e.V.

**Tanz in den Mai in Klasdorf –
Ein gelungener Abend trotz Regenwetter**

Mit dem „Tanz in den Mai“ brachte der Klasdorfer Feuerwehrverein e.V. am Samstag, den 3. Mai, Leben und Musik ins Dorf – und das, obwohl das Wetter nicht gerade zum Feiern im Freien einlud. Graue Wolken und Regen konnten der guten Stimmung jedoch nichts anhaben. Dank der hervorragenden Ausstattung mit wetterfestem Zelt und zuverlässiger Technik von **Ronny Wendt** war das Dorfgemeinschaftshaus mit Festplatz bestens vorbereitet.

Auch für die musikalische Unterhaltung sorgte DJ Ronny, mit einem bunten Mix aus den 80ern, 90ern und 2000ern, so dass bei guter Laune ordentlich getanzt werden konnte. Die Tanzfläche blieb bis in die Nacht gut gefüllt, denn auch traditionelle Tänze wie „Annemarie“ und der „Rheinländer“ fanden dabei ihren Platz.

In einer Feuerschale brannte ein kleines, von der Freiwilligen Feuerwehr Klasdorf betreutes Feuer, das – insbesondere durch das Engagement von Lutz Schulze – für wohlige Wärme und eine angenehme Stimmung sorgte.

Auch Besucherinnen und Besucher aus den umliegenden Ortschaften ließen es sich nicht nehmen, in Klasdorf vorbeizuschauen und mitzufeiern.

Kulinarisch ließ die Veranstaltung keine Wünsche offen: Neben der traditionellen Bratwurst und frisch gezapftem Fassbier lud ein Cocktailwagen mit einer abwechslungsreichen Auswahl von fruchtigen bis herberen Getränken zum Genießen ein.

Besonders erfreulich war das Engagement der vielen Helferinnen und Helfer, die von der Vorbereitung über die Durchführung bis hin zur Nachbereitung Hand in Hand arbeiteten und zu einem rundum gelungenen Abend, der uns allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird, beigetragen haben. **Ein großes Dankeschön an alle, die mit anpackt haben!**

Bilder und Beitrag: Der Vorstand des Klasdorfer Feuerwehrverein e.V.

MUSIKSTREUSEL-CAFÉ

Kaffee und Kuchen und jede Menge Streusel in Musik

Die Musik steuert Ihr nämlich selbst bei. Alle die Lust haben, können spontan mit ihren Instrumenten und Stimmen vorbeikommen. Das ganze in Zimmerlautstärke, also ohne Verstärker, damit es möglich ist, sich zu unterhalten. Auch ohne Instrument und Stimme sind alle herzlich eingeladen!

Wir sind gespannt und freuen uns auf Euch und Sie!

Das Musikstreusel-Team

So., 25. Mai 2025, 15 - 18 Uhr
Bahnhof Kladorf

...auf's Gleis gesetzt von: JAZZ UND MEHR e. V.

KLASTERKLÄNGE

Abschlusskonzert des Musikworkshops

von Klaus Axenkopf, Peter Kuhz und Petra Liesenfeld

Wir präsentieren die Ergebnisse unseres 5-tägigen Workshops im Kulturhof Kladorf mit:

Agnes Langwest (voc), Cindy Schmiedeke (dr), Corinna Vogel (voc, vc), Elke Barleben (voc, fl), Eva Suerbaum (voc), Fabian Bornkessel (voc, g), Inge Fritz (vio), Jörg Haarmeyer (sax), Judith Berger (voc), Kerstin Brokate (voc, fl), Kerstin Schneider (sax), Maria an der Heiden (voc, p), Martina Kempfer (voc, vio), Matthias an der Heiden (voc, g), Oliver Franck (tp), Petra Woschny-Lautner (uku), Randolph Krug (voc, g), Sabine Haggemiller (voc), Uwe Dierke (acc)

Sonntag, 1. Juni 2024, 16 Uhr
Bahnhof Kladorf

... auf's Gleis gesetzt von JAZZ UND MEHR e. V.

Das Entdecker-Netz des Dorfvereins Petkus

Im Mai und Juni lädt der Dorfverein in seiner Reihe „Denkwerk“ zu zwei Veranstaltungen ein:

Am Montag, den 26.05.2025 informiert Herr Stock von der Verbraucherzentrale Potsdam alle Interessierten rund um das Thema **Wärmepumpe**.

Die Veranstaltung findet von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Feuerwehr Petkus – Lieper Straße 1c statt.

Am Dienstag, den 24.06.2025 treffen wir uns wieder unter dem Motto: „**Zeig mir deinen Garten!**“ Herzlich eingeladen sind alle die Lust auf Gärtnern haben, sich austauschen möchten, einen Blick hinter den Zaun auf andere Gärten werfen wollen oder auch ihren eigenen Garten zeigen möchten. Wir schauen uns diesmal zwei bis drei Gärten rund um die Mitschurinstraße an.

Wir treffen uns um 17.00 Uhr am Dorfteich in der Mitschurinstraße.

*Es freuen sich über eine rege Teilnahme,
Tony Kohl und Alexandra v. Lochow*

Bei Rückfragen: Alexandra v. Lochow 0170 / 524 75 52
Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Wir freuen uns über viele Interessierte!

Der Petkuser Dorfverein

Dorfverein Petkus e.V.

UNCORKED 'N' UNPLUGGED
TRIO CLARINOVA

Baruther Glashütte
Informationen und Tickets auf baruther-glashuette.de

Veranstaltet durch den Verein Kulturraum Glashütte mit freundlicher Unterstützung der Stadtstiftung Baruth/Mark

21. JUN. '25 18.00 UHR

STADTSTIFTUNG BARUTH/MARK

**AWO Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Baruth / Mark e.V.**

Begegnungsstätte: Ernst Thälmann Platz 2, 15837 Baruth / Mark
E-Mail: angelika.mathyschik@t-online.de

Herzlichen Glückwunsch

Geburtstag ist wohl ohne Frage,
der schönste aller Ehrentage.
Drum wollen wir keine Zeit verlieren
und unseren Jubilaren zum Geburtstag gratulieren.

Der AWO Ortsverein Baruth/ Mark gratuliert allen nachfolgend aufgeführten Mitgliedern zu ihrem Geburtstag. Wir wünschen alles erdenklich Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Hoch sollt ihr leben

Dieter Schmiedichen	16.05.1945	80 Jahre
Gerda Wäsche	23.05.1941	84 Jahre
Siegrid Göres	25.05.1940	85 Jahre
Anita Hartmann	27.05.1940	85 Jahre
Gerda Hahn	01.06.1937	88 Jahre
Anette Braemer-Wittke	02.06.1959	66 Jahre
Ingrid Schneider	04.06.1944	81 Jahre
Hannelore Schmoldt	16.05.1944	81 Jahre

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!
sagt der Vorstand

Bildrecht: A. Mathyschik

Der AWO Ortsverein Baruth/ Mark berichtet

Am 26.04.2025 fand unsere alljährliche Mitgliederversammlung statt. Wie in unserer Satzung festgelegt, wurde in diesem Jahr der Vorstand für die kommenden 3 Jahre neu gewählt. Von den aktuell 60 Mitgliedern nahmen 34 Mitglieder an unserer Wahlversammlung teil. Somit war die laut Satzung geforderte Mehrheit gegeben und die Versammlung beschlussfähig.

Hier das Wahlergebnis:

- Vorsitzende: Angelika Mathyschik
- Stellvertreterin: Karin Boche
- Schatzmeisterin: Christiane Vollert
- Vorstandsmitglieder: Petra Scheffter und Diana Milde

Der neue Vorstand wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt. Die Wahlkommission erklärt die Wahl als korrekt durchgeführt und das Wahlergebnis als gültig. Die wiedergewählte Vorsitzende bedankte sich im Anschluss für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht dem neuen Vorstand eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit im Sinne aller Mitglieder. In Vorbereitung auf die Mitgliederversammlung beschloss der alte Vorstand, langjährigen Mitgliedern zu ihren Jubiläen zu gratulieren und zu würdigen. So konnte die Vorsitzende auch in diesem Jahr 7 Mitgliedern mit einem kleinen Blumenstrauß eine Freude bereiten und danke sagen. DANKE für 30 bzw. 20 Jahre Mitgliedschaft im AWO Ortsverein Baruth/Mark.

Nach Beendigung der Mitgliederversammlung luden wir alle anwesenden Mitglieder ein, gemeinsam Kaffee und Kuchen zu genießen und den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen an alle Mitglieder, ihren Partnern und Angehörigen

Der Vorstand des AWO Ortsvereins Baruth/ Mark e.V.

Das wöchentliche Angebot der AWO Begegnungsstätte

- Montag**
Selbsthilfegruppe Gesundheit von 10:30 - 11:30 Uhr
Chorprobe von 19:00 - 21:00 Uhr
- Dienstag**
Gymnastik
1. Gruppe von 09:00 Uhr - 10:00 Uhr
2. Gruppe von 10:00 - 11:00 Uhr
- Mittwoch**
Handarbeit jede gerade Woche von 13:00 - 16:00 Uhr
Gymnastik (von September - Mai) von 18:00 - 19:00 Uhr
- Donnerstag**
Spielesachmittag (Rommé, Skat, etc.) von 12:00 - 16:00 Uhr

Bei Interesse bitte zu den entsprechenden Zeiten in der AWO Begegnungsstätte, Ernst-Thälmann-Platz 2, 15837 Baruth/Mark nachfragen.

Bezirksverband
Brandenburg Süd e. V.

**AWO Tagespflege
"Alte Försterei"**

**Ausflug der Tagespflege zur Kanow Mühle
und weiteren Höhepunkten**

Am 23. April 2025 fand bei strahlendem Sonnenschein ein besonderer Ausflug statt. Die Reise führte die Gäste der AWO Tagespflege „Alte Försterei“ zur historischen Kanow Mühle in Sakritz und weiter zu den idyllischen Golßener Fischerteichen. Anschließend ging es auf eine Rundfahrt durch die Dörfer Wildau und Wentdorf, mit einem Stopp an der Wassermühle.

Der Ausflug bot nicht nur kulturelle Einblicke, sondern auch kulinarische Genüsse. Ein gemeinsames Mittagessen in der Golßener Lebensmittelproduktion rundete das Programm ab. Den Abschluss bildete ein erfrischendes Eis in der Trattoria Piccolo Mondo in Baruth, wo die Gruppe den Tag bei gemütlichem Ambiente ausklingen ließ.

Bühne frei für die Osterfreude

Bunte Kostüme, fröhliche Lieder und eine ordentliche Portion Spiel Freude: Die Theater-AG der Grundschule Baruth, unter der Leitung von Frau Fischer, brachte ein Ostertheaterstück auf die Bühne der AWO Tagespflege „Alte Försterei“. Die Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klassen tanzten, sangen und erzählten mit sichtbarem Spaß ihre Geschichte. Der Funke sprang schnell über – der Applaus war herzlich und verdient.

Neugierig auf die AWO Tagespflege „Alte Försterei“? Wir haben derzeit freie Plätze und laden Interessierte herzlich zu einem Schnuppertag ein. Bei uns erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, individuelle Betreuung und eine herzliche Gemeinschaft. Melden Sie sich gerne für weitere Informationen

Kontakt

AWO Tagespflege "Alte Försterei"

Kerstin Wollenschläger

Luckenwalder Straße 7 | 15837 Baruth/Mark

Telefon 033704 6731-96 | tagespflege.baruth@awo-bb-sued.de

Text: AWOBVBBSüd/EHill

Foto: AWOBVBBSüd/AWOTP

Kirchliche Nachrichten

EV. GESAMTKIRCHENGEMEINDE BARUTHER URSTROMTAL

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

aktuell auch immer auf unserer Homepage

<https://www.kkzf.de/kirchengemeinden/baruther-urstromtal>

Sonntag, 18. Mai 2025 - Kantate

10.30 Uhr **Gottesdienst in Baruth/Mark**
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Donnerstag, 22. Mai 2025

15.00 Uhr **Frauenkreis in Baruth**
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Sonntag, 25. Mai 2025 - Rogate

09.00 Uhr **Gottesdienst in Groß Ziescht**
Dorfkirche Groß Ziescht

10.30 Uhr **Gottesdienst in Baruth/Mark**
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

14:00 **Gottesdienst in Schenkendorf**
Dorfkirche Schenkendorf

15:00 **Musikalische Lesung zu Eva Strittmatters 95. Geburtstag mit SaxTwo** Die Saxophonisten Christina Unnastall und Matthias Wacker musizieren zum Leben von Eva Strittmatter. Die Lesung zum Lebenswerk der Schriftstellerin hören wir von Gabriele Eichelbaum. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten!

Freitag, 30. Mai 2025

19.00 Uhr Von Italienischen Romanzen und französischem Flair **Kammermusikkonzert**. Musik von Giacomo Puccini, Francis Pulenc, Philippe Barnes u.a. mit Esther Kromholz (Querflöte) und Fabian Torsten Enders (Klavier) Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten!

Sonntag, 1. Juni 2025 - Exaudi

09.00 Uhr **Gottesdienst in Kemnitz**
Dorfkirche Kemnitz

10.30 Uhr **Gottesdienst in Baruth/Mark**
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Donnerstag, 5. Juni 2025

15.00 Uhr **Frauenkreis in Baruth**
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Sonntag, 8. Juni 2025 - Pfingstsonntag

09.00 Uhr **Gottesdienst in Paplitz**
Dorfkirche Paplitz

10.30 Uhr **Gottesdienst in Baruth/Mark**
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Sonntag, 15. Juni 2025 - Trinitatis

10.30 Uhr **Gottesdienst in Baruth/Mark**
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

13.00 Uhr **Gottesdienst in Radeland**
Kirche Ev. Gemeindezentrum

Christenlehre für Kinder der Klassenstufen 1-6 **donnerstags 15.45 Uhr in Paplitz (Kirche)** und 17.00 Uhr in Baruth/Mark in der Fürstenloge.

Konfirmandenunterricht mittwochs 16.45 Uhr im Pfarrhaus in Baruth/Mark. (außer in den Schulferien)

Gemeindebüro-Öffnungszeit: Do. 9-12 Uhr im Pfarrhaus Baruth

Pfarramt der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Baruther Urstromtal - Pfarrer Markus Sehmsdorf
Walther-Rathenau-Platz 7, 15837 Baruth/Mark
Tel. 033704 66304 | E-Mail: pfarramt.baruth@kkzf.de

Sebastian Baruth am 25. Mai, 15:00 Uhr

Musikalische Lesung zu Eva Strittmatters 95. Geburtstag

Ausführende: **Sax Two**

Die Saxophonisten Christina Unnastall und Matthias Wacker musizieren zum Leben von Eva Strittmatter. Die Lesung zum Lebenswerk der Schriftstellerin hören wir von Gabriele Eichelbaum.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten!

St. Sebastian Baruth am 30. Mai, 19:00 Uhr

"Von Italienischen Romanzen und französischem Flair"

Konzert mit Querflöte und Klavier

Musik von Giacomo Puccini, Francis Poulenc, Philippe Barnes u.a.

Ausführende: **Esther Kromholz (Querflöte), Fabian T. Enders (Klavier)**

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Petkus

Sonntag 18.05.25

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Riesdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Petkus

Sonntag 25.05.25

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Niebendorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schlenzer

Sonntag 01.06.25

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Lichtenfelde
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gebersdorf

Pfingstsonntag 08.06.25

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Merzdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schlenzer

Pfingstmontag 09.06.25

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Liepe
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gebersdorf

Sonntag 15.06.25

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Petkus
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Riesdorf
14.00 Uhr *Generationenkonzert in der Kirche Wahlsdorf*

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
weitere Termine und Veranstaltungen unter
www.kirchedahmeundregion.de

Pfarrerin Dorothee Michler
Gemeindebüro im Pfarrhaus Petkus

Petkuser Hauptstr. 1

15837 Baruth/Mark

Telefon: 033745 / 50 212

E-Mail: pfarramt.petkus@kkzf.de

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf

Neues aus den Ortswehren

Thema – aktuell: Ausbildung Erste-Hilfe im Zug Ost

Im Zug Ost der Feuerwehr Baruth/Mark, bestehend aus den Ortswehren Klasdorf, Dornswalde und Radeland wurde im April im Radeländer Dorfgemeinschaftsraum, ein Erste-Hilfe-Kurs organisiert. Ein Ersthelfer-Kurs sollte von Feuerwehrkameraden und Kameradinnen alle zwei Jahre aufgefrischt werden. Wir nutzten wiederholt den Zugrahmen zur gemeinsamen Terminfindung und so traf man sich am Samstag, den 26.04.2025 mit 15 Kameraden, um das bisherige Wissen auf den neuesten Stand zu bringen. Die stabile Seitenlage, Herz-Lungen Wiederbelebung, gehörten u.a. zum praktischen Teil der Ausbildung. Weiterhin wurde über Erkrankungen/Verletzungen gesprochen, die im Einsatzdienst zu erwarten sind. Es wurden anschaulich Szenarien zum Erkennen von Schockzuständen und einem Schlaganfall nachgestellt. Mit dem nötigen Ernst aber auch mit einem Augenzwinkern vermittelte die Referentin Heike Krüger das notwendige Wissen, anschaulich und verständlich. Ein herzliches Dankeschön an den SB-Brandschutz, Mirko Urbanek-Sehmisch für die Organisation und der Fleischerei Neumann für die Versorgung.

Text: PÖF Dirk Schmiedeke, Fotos: Ortswehr Klasdorf

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf

Neues aus den Ortswehren

Thema – aktuell: Maifeuer in den Ortsfeuerwehren

Die Walpurgisnacht,

auch *Hexenbrennen*, ist ein traditionelles nord- und mitteleuropäisches Fest, teilweise mit Feuerbrauch am 30. April. Der Name des Festes leitet sich von der heiligen Walburga ab, welches am 1. Mai, dem Tag ihrer Heiligsprechung, gefeiert wurde. Als „Tanz in den Mai“ hat sie wegen der Gelegenheit zu Tanz und Geselligkeit am Vorabend des arbeitsfreien Maifeiertags auch als urbanes, modernes Festereignis Eingang in private und kommerzielle Veranstaltungen gefunden.

(Quelle Wikipedia)

Auch in Baruth und Dornswalde wurde am 30. April die Walpurgisnacht gefeiert. Das Fest in Baruth wurde traditionell mit einem Fackelumzug von der Kita zum Festplatz auf dem Forsthof eröffnet. Nach der Begrüßung konnte der Holzstapel von den Kameraden entzündet werden. Auch in Dornswalde wurde alles perfekt vorbereitet. Bei einer leckeren Wurst, kühlen Getränken und guter Musik, wurde bis in die Nacht in den Mai getanzt.

Text: Pöf D.Schmiedeke, Fotos: Ortswehr Dornswalde

Maifeuer
Ortsfeuerwehr
Baruth/Mark

**30. April
18 Uhr**

Ablauf:

- 17:00 Uhr Treffpunkt am Kindergarten "Bussibär"
- 17:30 Uhr Beginn Fackelumzug durch die Stadt
- 18:00 Entzünden des Maifeuers Forsthof (Ernst-Thälmann-Platz 3)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Getränke - Stockbrot - Grill

Einsätze der FF Baruth/Mark im Monat April 2025

- 01.04.2025, Flächenbrand/Baum brennt, Golßen, Überörtliche Hilfe, Ortswehr Baruth
- 03.04.2025, Türnotöffnung, Baruth, Ortswehr Baruth
- 19.04.2025, Baum auf Straße, OV Merzdorf-Baruth B115, Ortswehr Merzdorf
- 20.04.2025, Tragehilfe, Baruth, Ortswehr Baruth
- 22.04.2025, Gebäudebrand, Klein-Ziescht, Ortswehren Baruth, Paplitz
- 25.04.2025, Tragehilfe, Baruth, Ortswehr Baruth
- 25.04.2025, Brand PKW, OV Glashütte-Friedrichshof, Ortswehren Baruth, Dornswalde, Klasdorf
- 26.04.2025, Kleinbrand, Baruth, Ortswehren Baruth, Paplitz, Dornswalde
- 26.04.2025, Türnotöffnung, Baruth, Ortswehr Baruth

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Elternakademie Netzwerk Gesunde Kinder TF

Kurse im Juni 2025:

Ernährung im Säuglingsalter

Mittwoch, 04.06.2025, 9.30 - 11.00 Uhr

Ort: Jüterbog, Netzwerk Gesunde Kinder TF, Zinnaer Str. 11
In Zusammenarbeit mit Daniela Schramm

Kochen mit und für Kinder (2. - 5. Lebensjahr)

Donnerstag | 2.06.2025, 16.00 – 18.00 Uhr

Ort: Jüterbog, Netzwerk Gesunde Kinder TF, Zinnaer Str. 11
In Zusammenarbeit mit Ines Zyska-Fahnauer

Beziehungsorientierte Kommunikation

Mittwoch, 18.06.2025, 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: ONLINE via Zoom

Franziska Weigt, Systemische Therapeutin

Elterngeld und finanzielle Leistungen rund um die Geburt

Mittwoch, 25.06.2025, 10.00 – 11.00 Uhr

Im Rahmen des Schwangerenfrühstückes, 3€ Unkostenbeitrag

Ort: Jüterbog, Netzwerk Gesunde Kinder TF, Zinnaer Str. 11
In Zusammenarbeit mit der AVO Schwangerschaftsberatung

Erste Hilfe am Kind – kompakt

Donnerstag, 26.06.2025, 16.00 – 19.30 Uhr

Ort: Ludwigsfelde, Netzwerk Gesunde Kinder TF, Straße der Jugend 63, Ärztehaus, 1. Oberetage

Kursgebühr 20,- €, Netzwerkfamilien 10,- €

In Zusammenarbeit mit Donatella Bona, Gelbes Pflaster

Erste Hilfe am Kind – kompakt

Samstag, 28.06.2025, 10.00 – 15.00 Uhr

Ort: Altes Lager, Familienzentrum, Lessingweg 1

Kursgebühr 20,- €, Netzwerkfamilien 10,- €

In Zusammenarbeit mit Donatella Bona, Gelbes Pflaster

Anmeldung und Information unter: www.gesundekinder-tf.de

Netzwerkgesundekinder-tf@diakonissenhaus.de

03378/200782 oder 03372/440534

Pfingstsamstag: Die 12 Tenöre geben Open-Air-Spektakel vor historischer Altstadtkulisse in Dahme

Bildautor: Rock & Rhythmen gegen Krebs e.V.

Im Juni lädt der Verein „Rock & Rhythmen gegen Krebs e.V.“ zu einem ganz besonderen Konzerterlebnis. Am Pfingstsamstag sind die 12 Tenöre zu Gast in Dahme und werden ihr beeindruckendes Bühnenprogramm erneut im Freien auf dem Kavalierhaushof präsentieren.

THE 12 TENORS gelten als eine der erfolgreichsten Tenorformationen der Welt. Seit mehr als 15 Jahren begeistern sie ihr Publikum mit großen Stimmen, eindrucksvollen Choreographien, witzigem Entertainment und charmanter Moderation auf ihren Konzerten in Europa, China, Japan und Südkorea. Nun sind sie mit ihrer neuen Show auf Tournee - ein musikalisches Erlebnis, das die Grenzen von Zeit und Raum sprengt!

Mit einer vielfältigen Besetzung aus internationalen Sängern, einer herausragenden Live-Band und einem beeindruckenden Bühnenbild wird jeder Song zu einem emotionalen Höhepunkt und einem Erlebnis, das über den Moment hinausgeht.

Infos und Tickets erhalten Sie in der Tourist-Information Dahme/Mark (Tel. 035451 98120) und im Gartenlokal am Schwimmbad in Dahme/Mark (Tel. 035451 90585) sowie in Bauers Laden in Luckau und online unter RRGK.de.

Wann: Samstag, 07.06.25, Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr

Wo: Kavalierhaushof, Am Schloss 2, 15936 Dahme/Mark

VVK: 55,00 € p.P.

Presseinformation THE 12 TENORS und Rock & Rhythmen gegen Krebs e.V.

Impressum

Das „Baruther Stadt- & Amtsblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- Herausgeber: Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark

- Redaktion Amtsblatt: Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, M. Linke,

E-Mail: stadtblatt@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23

- Redaktion Stadtblatt: Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, D. Leow,

E-Mail: stadtblatt@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 15

- Verlag und Herstellung: **Anzeigenannahme und -bearbeitung:**

Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124,

15936 Dahme/Mark, Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812

Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de

- redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden - private Anzeigen, Dank-

sagungen, etc. direkt an die Werbeagentur März

- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich.

Eine Veröffentlichungspflicht besteht nicht.

- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen

- Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:

Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis pro Jahr von 41,41 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen

Geschäftsbedingungen und unsere z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann

nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende

Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

- Fotos Titelseite & Innenteil: Stadt Baruth/Mark, stock.adobe.com, Werbeagentur März

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist
der 10.06.25, Erscheinung: 20.06.25**

Tag der offenen Tür beim THW in Luckenwalde

Nach dem erfolgreichen Anfordereritag im letzten Jahr möchten wir in diesem Jahr noch mehr Menschen die Möglichkeit geben, den THW-Ortsverband Luckenwalde kennenzulernen und unsere Arbeit hautnah zu erleben. Daher laden wir Sie herzlich ein, am 23. August 2025 von 10 bis 15 Uhr unseren Tag der offenen Tür zu besuchen.

Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in unsere vielfältigen Aufgaben und die Gelegenheit, unsere engagierten Helferinnen und Helfer persönlich kennenzulernen.

Als geschätzter Partner im Katastrophenschutz und der örtlichen Gefahrenabwehr würden wir uns besonders freuen, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen, um sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen und unsere Zusammenarbeit weiter zu stärken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen inspirierenden Tag voller Begegnungen und spannender Gespräche!

Jonas Willenbacher
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Der Ortsbeauftragte für Luckenwalde

Frankenfelder Chaussee 1a
14943 Luckenwalde

E-Mail: ov-luckenwalde@thw.de
Telefon: 03371-400250
Internet: [Protected link to ov-luckenwalde.thw.de](https://www.thw.de/ov-luckenwalde)

Beginn Anzeigenteil